

## Beschlussvorlage

zur Vorberatung im **Verwaltungsausschuss**  
zur Behandlung im **Gemeinderat**

---

**Betreff:** **Jahresabschluss 2017 der Tübinger Zimmertheater GmbH**

Bezug:

Anlagen: 1 Jahresabschluss 2017 Tübinger Zimmertheater GmbH (Veröffentlichungsversion)

---

### Beschlussantrag:

1. Jahresabschluss
  - a. Der Jahresabschluss 2017 der Tübinger Zimmertheater GmbH wird mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 21.065,13 Euro in der vorgelegten Fassung (Anlage 1) festgestellt.
  - b. Der Jahresfehlbetrag wird in voller Höhe auf neue Rechnung vorgetragen.
  - c. Der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.
  - d. Dem Verwaltungsrat wird Entlastung erteilt.
  - e. Der Fachbereich Revision der Universitätsstadt Tübingen wird als Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2018 bestimmt.

2. Überplanmäßiger Zuschuss

Die Tübinger Zimmertheater GmbH erhält einen überplanmäßigen Zuschuss von 51.919,48 Euro. Davon 21.065,13 Euro zum Ausgleich des Jahresfehlbetrages 2017 und 30.854,35 Euro zum Ausgleich der Verlustvortrages aus den Vorjahren.  
Die Einzahlung des überplanmäßigen Zuschusses erfolgt in die Kapitalrücklage.

3. Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe

Es wird eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 51.919,48 Euro auf der Haushaltsstelle 1.3310.7020.000, Zuschuss an die Tübinger Zimmertheater GmbH, genehmigt.

Die Deckung erfolgt wie folgt:

	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Betrag
Rückzahlung aus Jahresüberschuss 2017	1.3330.7150.000	Zuschuss an Eigenbetrieb Musikschule	38.551,29 €
Budgetmittel d. Fachbereich 5	1.4642.4140.000	Personalausgaben	13.368,19 €
<b>Summe</b>			<b>51.919,48 €</b>

4. Auflösung der Kapitalrücklagen

Aus der Kapitalrücklage werden 98.928,62 Euro zum Ausgleich des bestehenden Verlustvortrags entnommen.

Finanzielle Auswirkungen:	HH-Stelle	Jahr 2016	Jahr 2017	Jahr 2018
<b>Verwaltungshaushalt:</b>				
Regelzuschuss an das Tübinger Zimmertheater		404.500,00 €	410.980,00 €	523.000,00 €
Überplanmäßige Ausgabe Verlustübernahme und Zuschuss für Darlehenstilgung	1.3310.7020.000	14.282,69 €	17.283,00 €	51.919,48 €
Sommertheaterveranstaltungen	1.3310.7080.000	27.717,31 €	50.000,00 €	0,00 €
Sommertheaterveranstaltungen	1.3310.7080.000	15.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
Zuschuss Eigenbetrieb Musikschule (Gutschrift)	1.3330.7150.000	-42.000,00 €	-10.000,00 €	-38.551,29 €
Budgetmittel FB 5 (Personal)	1.4642.4140.000			-13.368,19 €
<b>Vermögenshaushalt:</b>				
Zuschuss für Investitionen (LED-Beleuchtung 2016; E-Lastenfahrrad 2018)	2.3310.9870.000-1000	24.000,00 €	0,00 €	5.000,00 €
<b>Haushaltsbelastung:</b>		<b>417.500,00 €</b>	<b>410.980,00 €</b>	<b>558.000,00 €</b>

**Ziel:**

Ziele sind die ordnungsgemäße Feststellung des Jahresabschlusses 2017, die Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung, die Entlastung der Geschäftsführung und des Verwaltungsrats sowie die Entnahme aus der Kapitalrücklage zum Ausgleich der Verlustvorträge. Außerdem muss der Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2018 bestimmt werden.

## **Begründung:**

### 1. Anlass / Problemstellung

Der Jahresabschluss 2017 der Tübinger Zimmertheater GmbH ist von der Kanzlei HSP Steuerberatungsgesellschaft mbH erstellt und vom städtischen Fachbereich Revision als Abschlussprüfer geprüft worden. Gem. § 11 Abs. 3 des Gesellschaftsvertrages der Zimmertheater Tübingen GmbH ist die Gesellschafterversammlung für die Feststellung des Jahresabschlusses und die Entscheidung über die Ergebnisverwendung sowie für die Entlastung der Geschäftsführung und des Verwaltungsrats zuständig. Der Gemeinderat beauftragt den Oberbürgermeister in der Gesellschafterversammlung nach seiner Weisung abzustimmen.

### 2. Sachstand

#### a. Jahresabschluss

Die Geschäftsführung hat den Jahresabschluss 2017 vorgelegt. Er umfasst die Bilanz zum 31.12.2017, die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2017 und den Lagebericht 2017.

Die Tübinger Zimmertheater GmbH hat das Jahr 2017 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 21.065,13 Euro abgeschlossen. Der Wirtschaftsplan 2017 war von einem Jahresüberschuss in Höhe von 0,00 Euro ausgegangen. Die Gesellschaft konnte im Geschäftsjahr Erträge in Höhe von insgesamt 859.474,81 Euro erzielen und damit den angestrebten Planwert (800.530,00 Euro) deutlich übertreffen. Gleichzeitig sind im Jahr 2017 Aufwendungen in Höhe von insgesamt 880.539,94 Euro angefallen. Dies sind 80.009,94 Euro mehr als geplant.

Im Lagebericht hat der Geschäftsführer die Entwicklung der Erlöse und Aufwendungen im Vergleich zum Plan 2017 ausführlich dargestellt und erklärt. Es wird darauf verwiesen.

Der Gesellschaft ist es wegen der angespannten finanziellen Lage nicht gelungen das Jahr 2017 positiv abzuschließen. Es fand eine permanente Kostenüberwachung durch die Geschäftsführung statt. Der eingeschlagene Sparkurs verlangte viel Eigeninitiative und Engagement von den Mitarbeitern der Gesellschaft. Gemeinsam ist es ihnen gelungen den Theaterbetrieb ohne nennenswerten Qualitätsverlust zu sichern.

Der Jahresfehlbetrag 2017 wird auf neue Rechnung 2018 vorgetragen. Der bestehende Verlustvortrag erhöht sich von 77.863,49 Euro auf 98.928,62 Euro. Der Verlustvortrag wird mit dem Jahresabschluss 2018 durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage vollständig ausgeglichen.

Im Jahr 2017 fanden 221 Veranstaltungen (2016 = 285 Veranstaltungen) im Zimmertheater statt, diese wurden von insgesamt 12.989 (2016 = 15.341) Zuschauerinnen und Zuschauern besucht. Dies entspricht einer Auslastungsquote von 75 % (2016 = 75 %).

Der Jahresabschluss wurde vom städtischen Fachbereich Revision geprüft. Dieser hat einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Auf den Bericht über die Prüfung wird verwiesen.

Der Verwaltungsrat der Tübinger Zimmertheater GmbH wird den Jahresabschluss in seiner Sitzung am 26.06.2018 vorberaten. Über das Ergebnis wird mündlich berichtet.

b. Zuschuss

Die Tübinger Zimmertheater GmbH weist zum 31.12.2017 einen Verlustvortrag in Höhe von 77.863,49 Euro aus. Gleichzeitig wurde von der Universitätsstadt Tübingen Einzahlungen in die Kapitalrücklage zum Ausgleich des Verlustvortrags in Höhe von 47.000,00 Euro geleistet. Diese Kapitalrücklage soll zum Ausgleich des Verlustvortrags aufgelöst werden.

Mit dem Jahresabschluss 2017 fehlen insgesamt noch 51.919,48 Euro zum vollständigen Ausgleich des Verlustvortrages.

Die Tübinger Musikschule hat im Jahr 2017 einen Jahresüberschuss in Höhe von 38.551,29 Euro erzielt. Dieser Jahresüberschuss wird im Jahr 2018 an die Stadt zurückgezahlt und für den bestehenden Verlustausgleich des Zimmertheaters verwendet.

Der Fachbereich 5 stellt weitere Mittel in Höhe von 13.368,19 Euro aus Budgetmitteln (Personal) zur Verfügung.

Nach Vollzug der vorgeschlagenen Maßnahmen wird der bestehende Verlustvortrag mit dem Jahresabschluss 2018 vollständig ausgeglichen.

3. Vorschlag der Verwaltung

Es wird vorgeschlagen, den Oberbürgermeister entsprechend den vorgeschlagenen Beschlussanträgen zu beauftragen und die überplanmäßige Ausgabe zu bewilligen.

4. Lösungsvarianten

Zu Beschlussantrag 1e

Es könnte ein externer Abschlussprüfer bestimmt werden. Die Jahresabschlüsse der Tübinger Zimmertheater GmbH wurden bisher vom städtischen Fachbereich Revision geprüft. Die Abschlussprüfungen haben den gesetzlichen Ansprüchen entsprochen und wurden zur Zufriedenheit von Gesellschaft und Verwaltung ausgeführt. Die erforderliche Befreiung von dem externen Prüfungserfordernis nach § 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchstabe b der GemO der Aufsichtsbehörde liegt vor. Die Abschlussprüfung durch den städtischen Fachbereich Revision ist kostengünstiger, da dieser nach den von der Gemeindeprüfungsanstalt vorgegebenen günstigeren Verrechnungssätzen abrechnet. Die Geschäftsführung schlägt vor, den Fachbereich Revision für ein weiteres Jahr mit der Prüfung des Jahresabschlusses zu beauftragen.

Zu Beschlussantrag 2 und 3

Der Jahresfehlbetrag aus 2017 und die bestehenden Verlustvorträge könnten auf neue Rechnung vorgetragen werden.

5. Finanzielle Auswirkungen

Für den Zuschuss zum Ausgleich des Jahresfehlbetrages 2017 und dem Ausgleich des Verlustvortrages wird im städtischen Haushalt 2018 eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 51.919,48 Euro auf der HH-Stelle 1.3310.7020.000, Zuschuss an das Tübinger Zimmertheater, bewilligt. Die Deckung erfolgt aus einem Jahresüberschussanteil 2017 in Höhe von 38.551,29 Euro der Tübinger Musikschule, welcher im Jahr 2018 an die Stadt zurückgezahlt und als Gutschrift bei der Haushaltsstelle 1.3330.7150.000, Zuschuss an Eigenbetrieb Musikschule, verbucht wurde, sowie aus bei der Haushaltsstelle 1.4642.4140.000 Personalausgaben des Fachbereiches 5 in Höhe von 13.368,19 Euro.

